

Medienmitteilung

Pionierarbeit von Interhome: Wissenschaftlich fundiertes Nachhaltigkeitslabel für die Ferienhaus-Branche

Glattbrugg, 8. August 2024 | Interhome, der Spezialist für Urlaub im Ferienhaus, schafft ein branchenweites, wissenschaftlich fundiertes Nachhaltigkeitslabel: ECOmodation. In einem ersten Schritt werden sämtliche Unterkünfte aus dem Portfolio von Interhome auf die Kriterien der Zertifizierung überprüft. In einem zweiten Schritt wird das Label der gesamten Ferienhaus-Branche zur Verfügung gestellt.

Von der Ferienwohnung in Kroatien mit Solarzellen auf dem Dach bis zum Chalet in den Schweizer Alpen mit energieeffizienten Küchengeräten – der Ferienhaus-Spezialist Interhome zeichnet umweltfreundliche Urlaubsunterkünfte mit dem neu geschaffenen Nachhaltigkeitslabel "ECOmodation" aus.

Basis für Zertifizierung: 24 wissenschaftlich erarbeitete Kriterien

Für die wissenschaftlich fundierte Zertifizierung kooperierte Interhome eng mit Professor Dr. Wolfgang Strasdas vom Zentrum für Nachhaltigen Tourismus an der Hochschule Eberswalde und Dr. Oliver Roßmannek von der Universität Freiburg. Gemeinsam wurden in den letzten Monaten 24 Kriterien erarbeitet, die eine Urlaubsunterkunft erfüllen muss, um das Nachhaltigkeitslabel "ECOmodation" zu erhalten. Darin enthalten sind nebst ökologischen Aspekten wie 100 Prozent erneuerbare Energie, ökologisches Heizsystem oder Recycling auch soziale und rechtliche Themen. Eine Abstufung des Zertifikats bei nur teilweiser Erfüllung der Kriterien gibt es nicht. Das Label wird daher nicht vergeben, wenn auch nur eines der Pflichtkriterien nicht erfüllt ist.

Zertifizierung des Interhome-Portfolios als erster Schritt zur Branchennorm

Ab Herbst wird Interhome prüfen, welche der rund 40.000 Ferienhäuser und Ferienwohnungen aus dem Portfolio die Nachhaltigkeitskriterien erfüllen und das Label "ECOmodation" erhalten. Derzeit geht der Ferienhaus-Anbieter von fünf bis zehn Prozent seines Produkts aus. Hierzu arbeitet Interhome mit dem österreichischen Unternehmen BEESark zusammen, das auf nachhaltige Lösungen für Umwelt, Klima und Wirtschaft spezialisiert ist. BEESark fungiert als unabhängige Partei, die die Daten der Urlaubsunterkünfte auswertet und das Label bei Erfüllung der Kriterien verleiht. Zudem wird BEESark durch regelmäßige Audits, sowohl digital als auch vor Ort, sicherstellen, dass die ausgezeichneten Unterkünfte das Nachhaltigkeitslabel auch in Zukunft weiterhin verdienen. "Wir freuen uns, BEESark als angesehenen Partner an unserer Seite zu haben," sagt Jörg Herrmann, Co-CEO von Interhome. "BEESark gewährleistet nicht nur die Nachhaltigkeit der geprüften Unterkünfte, sondern legt als unabhängiger Zertifizierer des Labels ‚ECOmodation‘ auch den Grundstein dafür, dass andere Ferienhaus-Anbieter das Label für sich nutzen können." Denn Interhome hat das langfristige Ziel, dass das neue Label branchenweit eingesetzt wird und damit den Gästen als glaubwürdiger Standard dient – dies wird das Unternehmen gemeinsam mit BEESark lancieren.

CO₂e-Fußabdruck genau ermitteln

Interhome geht noch einen Schritt weiter in seinem Engagement für Nachhaltigkeit und Transparenz. Neben der Einführung des neuen Nachhaltigkeitslabels wird das Unternehmen ab Herbst 2024 auch den CO₂e-Fußabdruck eines Aufenthalts in seinen Ferienwohnungen und Ferienhäusern genau berechnen. In Zusammenarbeit mit BEESark wird der Fußabdruck für jede Interhome-Unterkunft erhoben, indem die Emissionen der Gäste bei maximaler Belegung pro Nacht berechnet werden. "Wir wollen unseren Gästen größtmögliche Transparenz bieten. Auch unser klares Klimaziel, den Interhome-Footprint gegenüber dem Referenzjahr 2019 bis 2030 zu halbieren, können wir so genau nachvollziehen und überwachen. So sind wir nicht auf Schätzungen angewiesen und können gezielt wirksame Maßnahmen ergreifen", erläutert Jörg Herrmann. "Interhome hat schon bei der

Entwicklung der Qualitäts-Sterne-Klassifizierung für Ferienwohnungen und Ferienhäuser eine Vorreiterrolle eingenommen. Nun wollen wir auch einen Standard für ökologische Nachhaltigkeit in Urlaubsunterkünften setzen mit dem Ziel, dass auch die Branche diesen übernimmt."

Das Portfolio von Interhome besteht aus rund 40.000 Ferienhäusern und -wohnungen in über 20 Ländern und ist Teil von Hotelplan Group mit Sitz in Glattbrugg (CH). Diese wiederum ist zu 100% in Besitz der Migros, der größten Detailhandelsorganisation der Schweiz mit Sitz in Zürich. Die Nähe zum Vermietenden und zu den Gästen ist eine der Stärken von Interhome. Mit rund 200 lokalen Service-Büros (115 eigene Büros und 90 Partnerbüros) wird ein "Rundumsorglospaket" vom persönlichen Kundenempfang bis zur vollständigen Verwaltung des Feriendomizils gewährleistet. Interhome ist seit knapp 60 Jahren der ideale Anbieter von individuellen Urlaubsunterkünften. Das vielfältige Angebot reicht vom einfachen Chalet oder Apartment bis hin zur exklusiv ausgestatteten Villa – am Strand, auf dem Land oder in den Bergen. Im Jahr 2023 generierte Interhome 9,4 Millionen Übernachtungen und erzielte einen Umsatz in der Höhe von CHF 389.7 Mio..
www.interhome.de

Pressekontakt:

max.PR, Sabine Dächert

Tel.: +49 8152-917 4416

E-Mail: daechert@max-pr.eu

Internet: www.interhome.de